

Erscheint täglich
Sonntags
mit Ausnahme der
Sommer- und Feiertage.
Preis für ein
Quartal in Halle
15 Sgr.,
auswärts durch die
Post mit dem betr.
Postaufschlag.

Hallisches Tageblatt.

Inserate 1/4 Sgr.
für die dreispaltige
Zeile, bei größeren
Insertionen mit
entf. Rabatt.
Der ganze Erlös des
Blattes, einschließlich
des Inseratentheiles,
fällt der hiesigen
Armenverwaltung zu.

Einundsiebzigster Jahrgang.

Ämtliches Verordnungsblatt für die Stadt Halle und den Saalkreis.

Nr. 127.

Freitag, 3. Juni

1870.

Kirchliche Anzeigen.

Getraute:

Marienparochie: Den 23. Mai der prakt. Arzt Dr. Scharfe mit B. C. Th. H. Heine (Luiseustr. 1).

Ulrichsparochie: Den 22. Mai der Arbeitsmann Steenwarber zu Siebichenstein mit F. F. E. Großmann.

Moritzparochie: Den 22. Mai der Bahnarbeiter Friedrich mit B. H. Brauer (Freundenplan 8).

Domkirche: Den 19. Mai der Bäckermeister Baltz mit S. W. B. Lindner (Beckershof 11).

Neumarkt: Den 22. Mai der Korbmacher Meusch mit verw. Fr. Heinsel geb. Richter. — Den 26. der Schlosser Ernst mit B. Puze.

Geborene:

Marienparochie: Den 21. Februar dem Kaufmann Mertens ein S., Moritz Rudolf (gr. Ulrichsstr. 34). — Den 7. April dem Hausmann Körner eine T., Friederike Wilhelmine Anna (Mittelstr. 11). — Den 10. dem Buchbindermeister Görnemann ein S., Wilhelm Georg Walthar (Mittelstr. 18). — Den 21. dem Rentier Schulze eine T., Helene Luise Mathilde (H. Ulrichsstr. 19). — Den 22. dem Maurer Brockhaus ein S., Wilhelm Franz Otto (Unterberg 4). — Den 26. dem Korbmachermeister Rabitz ein S., Franz Hermann Karl. — Den 27. dem Hutmachermeister Linde Zwillingssöhne: 1) Eduard Gustav Alfred, 2) Otto Richard Johannes (Spiegelgasse 9). — Den 28. dem Ober-Telegraphisten Krippendorf ein S., Karl Alfred Bernhard Walthar (Kaulenberg 3). — Den 30. eine unehel. T., Agnes Henriette Elise.

Ulrichsparochie: Den 24. Februar dem Lokomotivführer Schneider ein S., Ernst Hermann August (Bahnhofstr. 8). — Den 10. März dem Eisenbahnbeamten Pohley eine T., Auguste Helene (Martinsgasse 18). — Den 9. April dem Büstenmachermeister Anhalt eine T., Hedwig (gr. Märkerstr. 23). — Den 8. Mai dem Bremser Werner ein S., Gustav Ernst Wilhelm (Leipzigerstr. 66). — Den 12. ein unehel. S., Robert Franz (gr. Sandberg 4).

Moritzparochie: Den 24. Januar dem Tischlermeister Rauhsch eine T., Marie Friederike Anna (alter Markt 16). — Den 6. April dem Oekonomie-Inspector Richter eine T., Martha Auguste Alwine Pauline (alter Markt 29). — Den 13. Mai dem Handarbeiter Erfurt ein S., Karl Robert (Spize 23). **Entbindungs-Institut:** Den 14. Mai ein unehel. S., Otto. — Den 17. ein unehel. S., Karl Gustav.

Domkirche: Den 17. April dem Handarbeiter Krause Zwillinge: 1) Ida, 2) Hedwig (Liebenauerstr. 11).

Neumarkt: Den 16. November 1869 dem Maurer Neuscher ein S., Gustav Adolf Paul (gr. Wallstr. 29). — Den 25. Januar 1870 dem ord. Professor Schmolker eine T., Anna Cornelle Therese (Kirchthor 8). — Den 5. April dem Schuhmachermeister Voss ein S., Karl Gustav Otto (Breitestr. 4). — Den 9. dem Schuhmachermeister Krause ein S., Felix Hermann (Geiststr. 24). — Den 10. dem Garnhändler Hammer eine T., Auguste Bertha Minna (Geiststr. 55). — Den 14. dem Zimmermann Siebler ein S., Heinrich August Emil (Fleischergasse 45). — Den 27. dem Steinhauer Söllinger eine T., Amalie Auguste Ida (vor dem Geistthor 8). — Den 2. Mai dem Seilermeister

Felgner ein S., Hermann Emil (Geiststr. 9). — Dem Handarbeiter Schönberg eine T., Friederike Henriette Bertha (Breitestr. 27). — Den 5. ein unehel. S., Viktor Paul (Geiststr. 57). — Den 7. dem Fabrikarbeiter Eckert ein S., Gustav Adolf Hermann (Vockshörner 10).

Glauch: Den 29. März eine unehel. T., Emilie Auguste (Saalberg 21). — Den 14. April dem Kunft- und Handelsgärtner Sioli ein S., Moritz Franz (vor dem Rannischen Thore 1). — Den 8. Mai ein unehel. S., Karl Albert (Unterplan 7).

Gestorbene:

Marienparochie: Den 18. Mai des Fleischermeisters Fischer T. Anna, 1 J. 8 M. Keuchhusten. — Des Schuhmachermeisters Hiller S. Franz Richard, 1 J. 1 M. Lungenentzündung. — Den 19. der Kreis-gerichts-Dietar Kops, 28 J. Diphtheritis. — Des Maurers Bolde Wittwe, 76 J. 10 M. Altersschwäche. — Des Leinwebers Berke S. Bruno, 7 J. Kniegelenkentzündung. — Den 20. die unehel. Christiane Fankheim, 81 J. 5 M. Altersschwäche. — Den 21. des Gärtners Engel Wittwe, 62 J. Schlagfluß. — Der Handarbeiter Tiefenbach aus Reideburg, 55 J. 5 M. Krebs. — Den 22. der Hafenmeister Metzler, 53 J. Luftröhrenentzündung. — Des Zimmermanns Starke T. Bertha, 2 J. 3 M. Lungenentzündung. — Den 23. der Fabrikarbeiter Zierz, 23 J. 2 M. Lungenentzündung. — Die unehel. Emilie Wolf, 22 J. Lungenentzündung. — Den 24. ein unehel. S., Friedrich Adelbert, 24 J. Atrophie. — Des Tischnermeisters Pauly T. Bertha, 9 M. Krämpfe.

Ulrichsparochie: Den 19. Mai des Kaufmanns Weise Ehefrau, 49 J. Brustfellentzündung. — Den 20. eine unehel. T., Clara, 1 J. 5 M. 8 T. Krämpfe. — Den 21. die unehel. Sophie Johanne Handschuh, 27 J. 6 M. Zuckerharnruhr. — Den 22. des Radikers Rentsch S. Karl Adolf Viktor, 1 J. 9 M. Krämpfe. — Des Bäckermeisters Scope S., todtgeb. — Der Böttchermeister Eichhorn, 51 J. Lungenentzündung. — Den 25. des Schlossers Hahnemann Ehefrau, 38 J. Lungenentzündung.

Moritzparochie: Den 18. Mai des Handarbeiters Erfurt S. Karl Robert, 6 J. Krämpfe. — Des Magistratsboten Schulz T. unget., 1 M. 5 T. Stimmritzkampf. — Den 21. des Handelsmanns Wipplinger T. Anna, 6 J. 9 M. Brechdurchfall. — Den 22. des Handarbeiters Becker Ehefrau, 51 J. Gebärmutterkrebs und Lungenentzündung.

Domkirche: Den 23. Mai des Kreisgerichtssekretärs Graf Wittwe, 63 J. 5 M. Lungenentzündung.

Neumarkt: Den 19. Mai des Kreisgerichts-Executors Winger S. Karl, 4 M. Lungenentzündung. — Den 21. des Briefträgers Kaufhold Ehefrau, 48 J. 1 M. Unterleibsentzündung. — Den 25. der Hausbesitzer Zimmermann, 66 J. 11 M. 22 T. Schlagfluß.

Glauch: Den 16. Mai des Handarbeiters Schramm Wittwe, 69 J. 7 M. 22 T. Lungenlähmung. — Den 17. des Dachdeckermeisters Weise Wittwe, 83 J. 1 M. Entkräftung. — Den 21. der Bäckermeister Zinsly, 70 J. 6 M. im Saalstrom ertrunken. — Den 22. des Kesselschmieds Zahn S. Richard, 9 M. Lungenentzündung. — Den 23. des Böttchers Welbe zu Staßfurt T. Ida, 9 M. in Folge der Dentition. — Der Handelsmann Schildhauer, 44 J. Lungenentzündung. — Den 24. der Schneider Gottschalk, 28 J. 6 M. Gliederschwamm.

Polizeiliche Bestrafungen.

Im Monat Mai c. sind im Wege der vorläufigen polizeilichen Straffestsetzung (Gesetz vom 14. Mai 1852) folgende Strafmandate erlassen:

10 wegen Bettelns und Nichtbefolgung der Reiseroute, 28 wegen großen Straßenunfugs, 109 wegen Umherlaufenlassens der Hunde ohne Aufsicht oder ohne Maulkorb, 10 wegen Verunreinigung der Straßen, 16 wegen sonstiger Uebertretungen der Straßenordnung, 9 wegen nächstlichen Gästefekens, 10 wegen Uebertretung des Droschken- und Dienstmanns-Reglements, 29 wegen unterlassener Anmeldung beim Einwohner-Melde-Amte, 40 wegen Sonntagseheiligung, 1 wegen Nichtverwendung des gesetzlichen Stempels, 7 wegen Marktpolizeivergehen, 2 wegen Abweichens vom genehmigten Bauplane, 3 wegen Beschädigung öffentlicher Anlagen, 3 wegen verbotwidrigen Fahrens, 3 wegen Bahnpolizei-Contravention, 2 wegen Führung ungeachteter Maaße und Gewichte, 3 wegen Feldbiererei. Summa 285 Strafmandate.

Außerdem wurden auf Antrag der Königl. Polizei-Anwaltschaft vom hiesigen Königl. Polizei-Gericht 15 Strafmandate wegen diverser Polizeicontraventionen erlassen und im öffentlichen mündlichen Verfahren verurtheilt:

1) wegen Uebertretung der hiesigen Straßenpolizei-Ordnung 2 Personen zu 10 *Sgr.* und 1 *P.* zu 15 *Sgr.*; 2) desgleichen der Markt-Ordnung 1 *P.* zu 15 *Sgr.*; 3) wegen Straßenunfugs 1 *P.* zu 1 *R.*; 4) wegen lärmender Ueberschreitung der Polizeistunde 1 *P.* zu 8 *R.*; 5) wegen unbefugten Kleinhandels mit Branntwein 1 *P.* zu 9 *R.*; 6) wegen Chausseepolizei-Contravention 2 *P.* zu 10 *R.*; 7) wegen Fälschung eines Legitimationspapiers 1 *P.* zu 2 Tagen und 2 *P.* zu 1 Woche; 8) wegen Uebertretung der Polizei-Aufsichtbeschränkungen 1 *P.* zu 3 Wochen; 9) wegen einfachen Bettelns 2 *P.* zu 1 Tage und 1 *P.* zu 4 Tagen; 10) wegen Nichtbefolgung der Reiseroute 1 *P.* zu 1 Woche; 11) wegen Landstreichens 2 *P.* zu 1 Woche und 2 *P.* zu 2 Wochen. Summa 21 Personen.

2 Knaben wurden, der eine wegen Straßenunfugs, der andere wegen Baumfrevel im Wege der Schuldisziplin gezüchtigt.

Halle, 1. Juni.

— Der Privatdocent Dr. ph. Berthold Delbrück hat einen Ruf als außerordentlicher Professor nach Jena erhalten und wird demselben bei Beginn des Wintersemesters Folge leisten.

— Herr Hermann Schenk ist der Titel eines akademischen Malers und Zeichenlehrers beigelegt worden.

Tageschau.

Freitag, den 3. Juni.

Städtisches Leihhaus. Expeditionsstunden von 7 U. Vorm. bis 1 Uhr Nachm.
Sparcassen. Städtische Sparcasse, Cassenstunden 8—12 U. Vorm.; 3—4 U. Nachm.
 Sparcasse des Saalkreises (gr. Schlamn 10a), Cassenstunden 9—1 U. Vorm.
 Spar- und Vorschuß-Verein (Rathhausgasse 18, 1 Tr.), Cassenstunden 9—1 U. Vorm. u. 3—4 U. Nachm.

Arbeits-Paket-Beförderungs-Gesellschaft. Expeditionsstunden von 7 U. Vorm. bis 8 U. Abends.

Öffentliche Bibliotheken. Universitätsbibliothek von 11—1 U. Vorm.
 Ausstellungen. G. Uhlig's Musikwerk-Anstellung (gr. Klausstraße 18) ist täglich von 8 U. Morgens bis 7 U. Abends geöffnet.

Bereine. Handwerker-Bildungs-Verein (gr. Ulrichstraße Nr. 58) 7 $\frac{1}{2}$ —10 U. Abends (Singen.)

Jünglings-Verein (Mauergasse 6) 8 U. Abends.

Kaufmännischer Verein 8—10 U. Abends in „Rocco's Etablissement 1 Tr. hoch.“ (Unterricht in der doppelten Buchführung.)

Bäder. Zabel's Bade-Anstalt im Fürstenthal. Frisch-römische Bäder für Herren täglich Vorm. 8, Nachm. 5 U.; für Damen täglich Nachm. 2 U. Alle Arten Bannenbäder zu jeder Zeit des Tages. Sonn- u. Feiertags Nachm. ist die Anstalt geschlossen.

Meier's Bade-Anstalt in Glaucha. Sool- und Mineral-, sowie alle gemischten Bäder zu jeder Tageszeit.

Beobachtungen der Königl. meteorolog. Station zu Halle. 1. Juni 1870.

Stunde	Lufldruck Par. Lin.	Dunst- spannung Par. Lin.	Relative Feuchtigkeit Procente	Luftwärme R. Grade	Wind	Wetter
Mrg. 6	332,84	4,37	83	11,2	SW	bedeckt 10.
Mitt. 2	332,22	3,42	50	14,6	SW	trübe 8.
Abd. 10	332,33	4,13	86	10,2	SW	bedeckt 10.
Mittel	332,46	3,97	73	12,0		trübe 9.

Der Lufldruck ist auf 0° R. reducirt.

Redacteur: Buchhändler Barthel (Große Steinstraße Nr. 10).

Bekanntmachungen.

Harmoniums

bei Ernst Benemann, Mauergasse 6.

Esht Engl. u. Stett. Portland-Cement, Eisenbahnschienen in allen Höhen und Längen empfiehlt billigst

Heinrich Adolph Pursche,
Merseburger Chaussee 13.

Ein kleiner runder Chamottofen, eine Bretterwand mit verschließbarer Thür, einen Backtrog billig zu verkaufen Blücherstraße 6, 2 Tr. l.

Ein gutgehaltener eiserner Etagenofen ist billig zu verkaufen Bahnhofstraße 11, parterre.

Zwei fette Schweine zu verkaufen
Gerbergasse 14.

Gute Speisekartoffeln empfiehlt

H. Serner, Glauch. Kirche 6.

1 birkl. Ausziehtische verk. gr. Sandberg 11.

1 dauerh. Sopha zu verkaufen Steinstraße 25.

Ein kleines, wenig gebrauchtes Sopha wird zu kaufen gesucht. Gefäll. Adressen unter L. # 8 nimmt die Exped. d. Bl. an.

Leere Weinflaschen kauft fortwährend
C. Müller.

Ein gewandter **Conditor-Gehülfe**, welcher im Glasiren, sowie in allen andern Branchen gut bewandert, findet dauernde Condition. Näheres bei **U. W. Haase**, Leipzigerstraße 6.

Ein ordentlicher Kaufbursche wird sofort gesucht
M. Albrecht, Markt.

Ein Ziegenbock zum Ziehen zu verkaufen
gr. Steinstraße 40.

2 fette Kühe
stehen auf der **Domaine Granau** bei Halle zum Verkauf.

1 $\frac{1}{4}$ jähr. halbf. Schwein verk. Schützeng. 9.

Gerstenstroh liegt zum Verkauf
Breitestraße 10.

1 g. Kinderwagen verkauft kl. Schlamn 4.

Ein Hubellager auf einen Wagen, Ketten, Winde und Pferdegeschirr verk. Martinsgasse 4.

Ein Confirmanden-Anzug ist billig zu verkaufen
gr. Wallstraße 10.

1 großes Wasserfaß zu verk. Niemeperstr. 4, 1 Tr.

Zu verkaufen e. Wäschkorb, Tragholz, 1 Tisch, Küchenschrank, Kinderwagen Unterberg 13.

600 *R.* auf erste Hypothek zum 1. Juli gesucht. Zu erfragen
Kapellengasse 11.

Bekanntmachung.

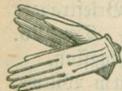
Vom 4. d. Mts. ab darf im Gartengrundstück der Frau Wittve Kehlse, Klausthor-Vorstadt Nr. 8, **kein Schutt** mehr abgeladen werden.

Bis auf Weiteres wird das dort in der Nähe liegende **Grundstück des Ziegeleibesizers Elgisch, Hafestraße Nr. 4**, zum Schutt-abladeplatz bestimmt. Auch im Fabrikant Venz'schen Grundstücke vor dem Kirchthore und an der Gürtchengrube kann noch Schutt abgelagert werden.

Halle, den 1. Juni 1870.

Die Polizei-Verwaltung.

Sommer-Handschuh empfiehlt zu billigen Preisen



C. F. Ritter,
42, gr. Ulrichstraße.

Pflaumen, groß u. süß, à *St.* 2 *Sgr.* und 3 *Sgr.* 4 *d.* empfiehlt

C. L. Helm.

Feinste **Chocoladen** und **Chocoladenpulver** empfiehlt

C. L. Helm.

Die besten u. frischesten **Malzbonbons** gegen Husten nur bei **C. L. Helm**, Steinstraße.

Schillers Werke, Goethes Werke, complet eingebunden, diverse andere Schriften, billig zu verkaufen
Blücherstraße 6, 2 Tr. links.

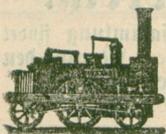
Talmas und Jackets,

gegenwärtig prachtvoll am Lager, Preise sehr billig. Stoffe decatirt.

Leipzigerstraße Nr. 6.

Bruno Freytag,

Tuch-, Leinen- und Modewaaren-Geschäft.



Magdeburg-Halberstädter Eisenbahn.

Ein an der Straße nach Zörbig in unmittelbarer Nähe des Exercierplatzes belegenes Ackerstück von ptr. 2 $\frac{1}{4}$ Morgen soll noch für dieses Jahr verpachtet werden; desgleichen 2 kleine Ackerparzellen, an dem im Bau begriffenen Bahnhofe Trotha gelegen.

Pachtlustige erhalten nähere Auskunft über Lage und Pachtbedingungen in meinem Bureau vor dem Steinhof Nr. 18 e.

Halle a/S., den 31. Mai 1870.

Der Baumeister.
Zeyß.

Neue engl. Matjes-Seringe,

groß, zart und fett, à Stück 1 $\frac{1}{4}$ Sgr., 1 Sgr. u. 9 d., in Schocken billiger, empfiehlt die Heringshandlung von **G. Friedrich**, Markt 15.

Baumaterialien,

Eisenbahnschienen zu Trägern, Englische und Stettiner Portland-Cemente, prima blauen englischen Dachschiefer in allen Dimensionen, Dachpappe, Dachfilz, Theer, Poröse u. Rothe Mauersteine, Klinker, Flursteine, Englische und Salzründer Chamottesteine offerirt billigt **August Mann**, Schiffsaale.

Freitags Nachmittags 3 Uhr impfe ich in meiner Wohnung die Schutzpocken.

Dr. **Sochheim**.

Für Hausarbeit u. Küche wird p. 1. Juli ein ordentliches Mädchen gesucht am Kirchthor 18, 1 Tr.

Ein in Küche u. Hausarbeit erfahrenes Mädchen wird zum 1. Juni gesucht

Frau Dr. **Franz**, lange Gasse 25.

Ein ordentliches Mädchen wird zum 1. Juli gesucht Moritzwinger 8, 1. Etage.

Gesucht wird zum sof. Antritt ein zuverlässiges Mädchen. Zu erfr. Leipzigerstr. 110, im Laden.

Ein tüchtiges Mädchen für Haus u. Küche wird per 1. Juli, auch früher, gesucht. Näheres in der Exped. d. Bl.

Ordentl. Mädchen können sich sof. melden bei Frau **Meerbothe**, gr. Brauhausgasse 3.

Eine Aufwartung wird gesucht Domplatz 3.

Ein Mädchen v. 14—15 Jahren zur Aufwartung f. d. ganzen Tag sucht Martinsgasse 3/4.

Eine junge anständige Wittfrau wünscht bis zum 1. Juli als Wirthschafterin eine Stelle. Alles Nähere bei

Frau **Ritscher**, gr. Schlamm 10.

Eine Restauration hier, wird pr. 1. Juli er. zu pachten gesucht.Adr. H. M. poste restante Halle a/S.

Eine zuverlässige Frau sucht eine anständige Aufwartung. Adr. unter **G. K.** in d. Exped.

Gesucht wird zum 1. August eine Wohnung v. Stube, K. u. Küche für einz. Leute in der Nähe der gr. Steinstraße. Adr. abzugeben bei Frau **Binneweiß**, gr. Märkerstraße 18.

Eine alleinstehende Frau sucht sof. eine kleine Wohnung. Zu erfragen gr. Sandberg 1.

Ein gewandter junger Kellner erhält Stellung im „schwarzen Bär.“ Bier auf Rechnung.

Dütenmacherinnen

sucht Grasweg 15, 1 Tr.

Ein zuverlässiges Mädchen in gekleideten Jahren, welches kochen kann, wird zum 1. Juli gesucht in

Giebichenstein, Burgstraße Nr. 21.

Eine einfache anst. Frau sucht eine kl. Wohnung sof. od. 1. Juli. Adr. abzug. in d. Exp. d. Bl.

Zu vermieten zum 1. Octbr. e. die Parterre-Wohnung (4 St., 3 K. u.) **Rannische Straße 18**. Näheres daselbst 1 Tr., Vormittags 9—11 Uhr.

Auf dem Wege von der Lindenstraße längs der Chaussee nach Wittkind ist ein goldener Uhrschlüssel, ein gefasster rauchgrauer Bergcrystall, ein Verloque in Form eines Petschafts mit glattem Steine und goldenem Pferdchen, verloren gegangen. Der ehrliche Finder möge dies gegen gute Belohnung abgeben Steinweg 26.

Am Sonnabend von einem Zimmermann eine Art verloren. Abzugeben an der Halle 14.

Cigarren-Spiße.

Eine schön gerauchte Meerschaum-Cigarrenspiße ist Sonnabend verloren gegangen. Der redliche Finder erhält bei der Uebergabe am Trödel 2, 1 Treppe hoch, entsprechend gute Belohn.

Irrthümer zu vermeiden, erkläre ich, daß ich das bestandene Verhältniß zwischen mir und der **W. Weismann**, Harz 44, aufgehoben habe. **G. Müller**, Töpferplan 6.

Man biete dem Glücke die Hand!

100,000 Thlr.

im günstigsten Falle als höchsten Gewinn bietet die neueste große Geld-Verloosung, welche von einer hohen Landes-Regierung genehmigt und garantirt ist.

Es werden nur Gewinne gezogen und zwar planmäßig kommen durch 6 Verloosungen im Laufe von wenigen Monaten 29,000 Gewinne zur sicheren Entscheidung, darunter befinden sich Haupttreffer von eventuell 100,000, 60,000, 40,000, 20,000, 15,000, 12,000, 2mal 10,000, 2mal 8000, 3mal 6000, 3mal 5000, 12mal 4000, 34mal 2000, 155mal 1000, 261mal 400, 383mal 200, 18600 à 47 u.

Die nächste erste Gewinnziehung dieser großen vom Staate garantirten Geld-Verloosung ist amtlich festgesetzt und findet schon am 9. und 10. Juni 1870 statt und kostet hierzu

1 ganzes Original-Loos nur Thlr. 4. —
1 halbes " " " " 2. —
1 viertel " " " " 1. —

gegen Einwendung, Posteingahlung oder Nachnahme des Betrages.

Alle Aufträge werden sofort mit der größten Sorgfalt ausgeführt und erhält Jedermann von uns die mit dem Staatswappen versehenen Original-Loose selbst in Händen.

Den Bestellungen werden die erforderlichen amtlichen Pläne gratis beigelegt und nach jeder Ziehung senden wir unsern Interessenten unaufgefordert amtliche Listen.

Die Auszahlung der Gewinne erfolgt stets prompt unter Staats-Garantie und kann durch directe Zusendungen oder auf Verlangen der Interessenten durch unsere Verbindungen an allen größeren Plätzen Deutschlands veranlaßt werden.

Unter Debit ist stets vom Glücke begünstigt und hatten wir erst vor Kurzem wiederum unter vielen anderen bedeutenden Gewinnen 3 mal die ersten Haupttreffer in 3 Ziehungen laut officiellen Beweisen erlangt und unsern Interessenten selbst ausbezahlt.

Vorausichtlich kann bei einem solchen auf der solidesten Basis gegründeten Unternehmen überall auf eine sehr rege Theilnahme mit Bestimmtheit gerechnet werden, man beliebe daher schon der nächsten Ziehung halber alle Aufträge baldigt direct zu richten an

S. Steindecker & Comp.,

Bank- und Wechsel-Geschäft in Hamburg.

Ein- und Verkauf aller Arten Staatsobligationen, Eisenbahn-Actien und Anlehensloose.

P. S. Wir danken hieburch für das uns seither geschenkte Vertrauen und indem wir bei Beginn der neuen Verloosung zur Theilnahme einladen, werden wir uns auch fernerhin bestreben, durch stets prompte und reelle Bedienung die volle Zufriedenheit unserer geehrten Interessenten zu erlangen. D. D.

Von frischem Stettiner Portland-Cement „Stern“ traf die erste Ladung hier ein und offerire hiervon billigt

August Mann, Schiffsaale.

Shirtings, Chiffons, Negligézeuge.

Bei Entnahme von Stoffen besorge ich das Zuschneiden gratis.

D. Mehlmann, Leipzigerstraße Nr. 104.

Elegante Frühjahrs- u. Sommer-Anzüge in guten Stoffen u. gediegener Arbeit empfiehlt zu bekannt billigen Preisen **Carl Klos, Schneidermeister, Leipzigerstraße Nr. 5.**

Wein-Verkauf.

Sehr schöne, flaschenreife u. reingehaltene Bordeaux- u. Rheinweine, sowie Champagner der Herren Deutz & Geldermann in Ay empfehle zu billigen Preisen und gebe jedes Quantum davon ab.

A. Bieler,
Bahnhofsstrasse Nr. 11.

Poudre Fèvre zur leichten Bereitung von Selterwasser, à Packet zu 20 Flaschen 15 Sgr., empfiehlt

Carl Haring, Brüderstraße Nr. 16.

Als ein vortheilhaftes und solides Unternehmen empfiehlt Unterzeichneter die von einer hohen Landes-Regierung genehmigte und garantierte große

Geld-Verloosung,

welche zusammen Eine Million 861,000 Thlr. beträgt.

Der höchste Gewinn ist im günstigen Falle

ev. **100,000 Thaler.**

Die Hauptpreise sind: Thaler 60,000, 40,000, 20,000, 15,000, 12,000, 2 à 10,000, 2 à 8000, 3 à 6000, 3 à 5000, 12 à 4000, 2 à 3000, 34 à 2000, 4 à 1500, 155 à 1000, 7 à 500, 261 à 400, 18 à 300, 383 à 200, 575 à 100, 85 à 80, 75 à 60, 50 à 50, 18,600 à 47 zc. zc. Ueber die Hälfte der Loose werden bei dieser Lotterie durch sechs Verloosungen mit Gewinnen gezogen; in Allem über 29,000 Gewinne, und kommen solche planmäßig innerhalb einiger Monate zur Entscheidung.

Gegen Einsendung oder Nachnahme des Betrages versende ich „Original-Loose“ für die erste Verloosung, welche amtlich festgestellt am 9. und 10. Juni stattfindet, zu folgenden planmäßigen Preisen:

Ein ganzes Originalloos Rp. 4. — Ein halbes Originalloos Rp. 2. — Ein viertel Originalloos Rp. 1, unter Zusicherung promptester Bedienung. — Jeder Theilnehmer bekommt von mir die von einer hohen Landes-Regierung garantierten Originalloose selbst in Händen und sind solche daher nicht mit verbotenen Promessen zu vergleichen. Der Original-Plan wird jeder Bestellung gratis beigelegt und den Interessenten die Gewinnelder nebst amtlicher Liste prompt übersandt.

Durch das Vertrauen, welches sich diese Loose so rasch erworben haben, erwarte ich bedeutende Aufträge, solche werden bis zu den kleinsten Bestellungen, selbst nach den entferntesten Gegenden, ausgeführt.

Man beliebe sich baldigst und direct zu wenden an

Adolph Haas,

Staats-Effecten-Handlung in Hamburg.

Für das mir bisher in so reichem Maße bewiesene Vertrauen sage ich meinen Interessenten den besten Dank.

Krieger-Begräbnis-Berein.

Des Festes wegen nächste Versammlung

Donnerstag den 9. Juni Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr in den „Drei Schwänen.“

Tages-Ordnung: Besprechung über das Stiftungsfest.

Zahlreiches Erscheinen ist wünschenswerth.

Der Vorstand: Fr. Müller.

Halle, Buchdruckerei des Waisenhauses.

Krieger-Berein.

Die nächste Monats-Versammlung findet nicht Montag den 6. Juni sondern Montag den 13. Juni statt.

Der Vorstand.
W. Fischke.

Bad Wittkind.

Freitag den 3. Juni Nachmittags 4 Uhr

Großes Concert

vom Musikcorps des Schleiw.-Pölst.-Regts. 86.

Ein Laden mit Wohnung, nahe am Markt, f. jedes Geschäft passend, ist noch 1. Juli zu vermieten. Näh. bei **S. Behrent, Grafeweg 21.** 1 Kl. Kessel, 5 Eimer haltend, billig zu verkaufen.

Eine Wohnung, bestehend aus 2 Stuben, Kammer, Küche nebst Zubeh., zu vermieten u. zum 1. Octbr. zu beziehen **Grafeweg 14.**

Eine Stube zu vermieten **Gerbergasse 9.**

Für einen einzelnen Herrn ist ein fein meublirtes Logis zu haben
Kl. Sandberg 3, 1 Treppe,
(nahe am Markt.)

Eine möbl. Stube u. Kammer zu vermieten **Königsstraße 30, Steinle.**

Eine gut möblirte Wohnung ist sofort zu vermieten **Martinsberg 5, 2 Tr.**

Möblirte Parterrewohnung mit Gartenprom. sogleich zu verm. **vor dem Geistthor 13.**

Möbl. Wohnung zu verm. **gr. Klausstr. 7, 3 Tr.**

Eine möbl. Wohnung sogleich zu vermieten **Dachritzgasse 7.**

Eine fein möbl. Stube zum 1. Juli zu verm. **Leipzigerstraße 53, im Comptoir das Nähere.**

Möbl. Stube zu verm. **Blücherstraße 6, 2 Tr. l. Schlafst. offen Rathhausg. 13, 1 Tr. bei Fischer.**

Volkstüche

Kleine Ulrichstraße Nr. 15.

Freitag: Rindeln mit Rindfleisch.

Wasserstand der Saale

an der Schiffschleuse zu Trotha bei Halle.
am 1. Juni Abends am Unterpegel 3' 1"
am 2. Juni Morg. am Unterpegel 3' 1"

Temperatur in Teuscher's Wellenbad.

Am 2. Juni Morgens: Wasser 13 Grad.